

[Der Bürgermeister und Mitarbeiter von Kupjansk ist nach einem Attentat gestorben](#)

11.06.2024

Gennadiy Matsegora starb, ohne das Bewusstsein wiederzuerlangen, in einem Krankenhaus in der russischen Hauptstadt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Gennadiy Matsegora starb, ohne das Bewusstsein wiederzuerlangen, in einem Krankenhaus in der russischen Hauptstadt.

Der Bürgermeister und Mitarbeiter der Stadt Kupjansk im Gebiet Charkiw, Gennadi Matsegora, ist nach einem Attentat gestorben. Dies meldete seine Mutter Ljudmila Matsegora am Dienstag, den 11. Juni, in einem der sozialen Netzwerke.

In ihrer Nachricht nannte die Frau Gennady Matsegora „einen geliebten Sohn, Ehemann und Vater“ und gab als Todesdatum den 10. Mai 2024 an.

Russische Telegramkanäle schreiben, dass Gennady Matsegora in einem der Krankenhäuser in Moskau gestorben ist, ohne das Bewusstsein wiederzuerlangen.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass die Hauptdirektion des Geheimdienstes am 8. Juni einen Mordanschlag auf Gennady Matsegora in der russischen Stadt Stary Oskol in der Region Belgorod gemeldet hat, ohne Einzelheiten zu nennen. Russische Telegramme schrieben, dass Matsegora in der Nähe seines Wohnhauses erschossen wurde.

Gennadi Matsegora war Bürgermeister von Kupjansk und gehörte der verbotenen Partei Oppositionsplattform Für das Leben an. am 27. Februar 2022 wurde bekannt, dass er die Stadt an die russischen Truppen übergeben hatte. Im April desselben Jahres verließen Matsegora und seine Familie das russische Staatsgebiet.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 216

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.